

VERLEGEANLEITUNG

Untergründe müssen vor der Verklebung gereinigt werden und trocken sein und frei von Trennmitteln, Ölen und Schmutz! Achten Sie immer auf genügend Anpressdruck. Anschlüsse an stark saugende Untergründe können Sie mit Dichtkleber winddicht ausführen.

Die geltenden Vorschriften und Richtlinien gemäß ZVDH sind zu berücksichtigen!

Die Dichtheit von mikroporösen Dachbahnen kann durch Holzschutzmittel, Kettensägenöl etc. beeinträchtigt werden.

Die Dachbahn übernimmt nicht die Funktion einer Dacheindeckung! Das Dach sollte spätestens nach 8 Wochen eingedeckt werden. Je früher das Dach gedeckt wird, desto länger ist die Lebensdauer der Bahn.

(1) UNTERSpannung (OHNE SCHALUNG)

Als Unterspannung wird die BHG AZURA parallel zur Traufe leicht durchhängend und über den Sparren verlegt sowie mechanisch fixiert.

Vertikale Überlappungen müssen grundsätzlich auf dem Sparren liegen. Alle Überlappungen/Anschlüsse sind mit einem Multiband wind- und wasserdicht zu verkleben.

Horizontale Stossverklebungen werden mit den doppelseitig umliegenden Selbstklebestreifen schnell und einfach verklebt. Wichtig ist, dass Klebestreifen auf Klebestreifen liegt und bei allen Verklebungen auf guten Anpressdruck achten.

(2) UNTERDECKUNG (MIT SCHALUNG)

Als Unterdeckung wird die BHG AZURA auf einer Schalung parallel zur Traufe verlegt. Die Bahnen werden an den firstseitigen Rändern im Abstand von 10 cm (Überlappungslinien) verdeckt genagelt.

Wind- und wasserdichte Verklebungen werden wie unter Punkt (1) UNTERSpannung (OHNE SCHALUNG) ausgeführt.

Zur regensicheren Ausführung (Behelfsdeckung) ist ein Nageldichtband unter der Konterlatte anzubringen. Das 1-seitige oder 2-seitige Schaumklebeband ist direkt unter der Konterlatte auf die Dachbahn zu kleben!

(3) TRAUfENAusbildung

Die Traufenausbildung mit Entwässerung unterhalb der Rinne ist zu empfehlen, damit rückstehendes Schmelzwasser problemlos abfließen kann, dies ist am einfachsten mit einem Traufblech.

(4) FIRSTBEREICH

Der Firstbereich wird durch Überspannen mit der BHG AZURA direkt regensicher verschlossen. Bei nicht gedämmtem Spitzboden bzw. hinterlüfteter Innendämmung ist die Firstausbildung offen auszuführen: Die Bahnen enden 3 cm vor der Scheitellinie, Konterlatten sind direkt anzubringen und ein 50 cm breiter Streifen BHG AZURA Dachbahn ist über dem Firstscheitel zu befestigen.

(5) KEHLAusbildung

Bei Kehlusbildung muss eine durchgehende Bahn eingelegt werden – ohne Stöße.

(6) DURCHDRINGUNGEN

Ausschnitte bei Dachdurchdringungen (Dunstrohre, Dachflächenfenster, Kamin, etc.) sind möglichst klein zu halten und ebenfalls wind- und wasserdicht auszuführen. Hierfür eignet sich dein Multiband.

**Reinholdshainer Raiffeisen
Handels GmbH**

Am Bauzentrum 1

D-01744 Dippoldiswalde/ OT Reinholdshain

TEL: +49 (0) 35 04 / 64 39-0

FAX: +49 (0) 35 04 / 64 39-36

E-Mail: info@bhg-reinholdshain.de

Homepage: www.bhg-reinholdshain.de